

[30556.] Wir beehren uns, Ihnen anzuzeigen, daß wir, nachdem die zweite Auflage der erschienenen zehn ersten Lieferungen nöthig geworden, eine

Neue Subscription

auf Das Leben

unser

lieben Herrn und Heilandes Jesus Christus

und

seiner jungfräulichen Mutter Maria

zum Unterricht und zur Erbauung
im Sinne und Geiste des ehrwür-
digen P. Martin von Cochem,

dargestellt
von

V. C. Busfinger,

Regens des bishöf. Seminars in Solothurn, gewesener
Pfarrer in Arlesheim.

Mit einer Einleitung von Sr. Gnaden Dr.
Carl Joh. Greith, Bischof von St. Gallen,
und mit Approbationen der hochwürdigsten
Erzbischöfe und Bischöfe von Wien, Salz-
burg, Mainz, Augsburg, Chur, Basel, St.
Gallen, Cincinnati und Milwaukee.

Pracht-Ausgabe mit Farbendrucktitel und
Titelbild, Familienregister, 7 Einschaltbil-
dern und 575 Holzschnitten nach Zeichnungen
der tüchtigsten Künstler Deutschlands.

eröffnen.

Das Werk, auf feinstes weißes Papier ge-
druckt, erscheint in fünf und zwanzig Lieferungen
zum Preise von 5 N \mathcal{A} — 17 fr. südd. —
 $\frac{1}{2}$ Mark — 60 Cts. für die Lieferung. Jede
Lieferung enthält 40—48 Seiten Text. Die
schon erschienenen Lieferungen können auf ein-
mal oder in beliebigen Zwischenräumen
bezogen werden, doch werden monatlich min-
destens zwei neue Lieferungen ausgegeben. Mit
der ersten Lieferung erhalten die Abnehmer
einen schönen Farbendrucktitel und ein
farbiges Familienregister, mit der 10. Liefe-
rung das künstlerisch in Farbendruck aus-
geführte Titelbild „Maria mit den 15
Geheimnissen des hl. Rosenkranzes“ und
außerdem im Ganzen 7 besondere schöne Ein-
schaltbilder auf Tonpapier. Als Prämie
geben wir mit der letzten oder bei Vorauszah-
lung des ganzen Werkes schon mit der dritten
Lieferung den großen Stahlstich:

„Die Auferstehung Christi“,

gemalt von S. Benz, gestochen von H.
Merz, 70 Centimeter hoch, 52 Centi-
meter breit,

gratis ohne weitere Nachzahlung.

Sie wissen aus eigener Erfahrung, daß die
Herbstzeit, wenn die Landbevölkerung nach
eingebrachter Ernte die Mittel hat, Bücher zu
kaufen, und Zeit und Lust, sie zu lesen, für den
Massenvertrieb von Volksschriften die
günstigste ist. Wir bitten Sie deshalb, unter
genauer Berücksichtigung des bereits er-
haltenen Sammel-Materials weiteren Be-
darf zu verlangen und den nächsten Herbst durch

eine energische Verwendung für oben ge-
nanntes Lieferungswerk auszunutzen.

Verlieren Sie gefälligst nicht aus dem Auge,
daß sich die Thätigkeit für den neuen Jahrgang
von „Alte und Neue Welt“ ohne Mühe mit
der Verwendung für Busfinger's Leben
Jesus vereinigen läßt, da beide Werke dasselbe
Publicum haben und sich insofern ergänzen, als
die „Alte und Neue Welt“ für eine sittlich
anregende Unterhaltung und Belehrung besorgt
ist, während Busfinger's Leben Jesu den
Zwecken der Erbauung und Hausandacht dient.

Wir verweisen Sie nunmehr auf die
günstigen

Bezugsbedingungen

für

Busfinger's „Leben Jesu“.

- 1) Lieferung 1. u. 2. à cond., Lieferung 3.
und folgende nur fest resp. baar. Alle
Exemplare des 1. Heftes werden mit Be-
rechnung geliefert und werden Bestellungen,
welche Gratislieferung zur Bedingung
machen, hierin nicht beachtet. Ankündi-
gungen des Werkes liefern wir gratis.
- 2) Rabatt in Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ %, gegen baar
40 %.
- 3) Freiemplare 11/10, 27/24, 57/50,
118/100, 360/300.
- 4) Sammelmappen, welche das erste Heft,
das Farbendrucktitelbild und die Prämie
enthalten, müssen wir der bedeutenden
Herstellungskosten wegen mit 1 \mathcal{A} — 1 fl.
45 fr. südd. — 3 Fr. 75 Cent. berechnen,
nehmen dieselben jedoch in jedem Zustande
zurück, sofern die Bilder nicht darin fehlen.
Auch liefern wir Exemplare des Farben-
druck-Titelbildes mit der Bezeichnung
„Titelbild zu Busfinger's Leben
Jesu“ fürs Schaufenster mit Berechnung
von 10 N \mathcal{A} — 35 fr. südd. — 1 Fr.
25 Cent.
- 5) Verloren gegangene Exemplare des 1. Heftes
sind wir bereit in bescheidener Zahl
nach vorhergegangener Verständigung und
mit Rücksicht auf den Absatz gutzu-
schreiben.
- 6) Nicht abgesetzte Hefte nehmen wir nur
innerhalb 3 Monaten nach dem Datum
der Factur zurück, wenn vorherige Ab-
bestellung vorliegt.
- 7) Das Farbendruck-Titelbild folgt mit Heft 10.,
die Stahlstich-Prämie mit Heft 25., bei
Vorauszahlung des ganzen Werkes auch
schon früher.

Indem wir um recht thätige Verwendung
für dieses höchst absetzfähige Werk bitten, zeichnen
mit collegialischer Begrüßung

Ihre ergebenen

Einsteuern in der Schweiz, im August 1873.

Gebr. Karl & Nikolaus Benziger.

Verlag

von

Kud. Hoffmann in Breslau.

[30557.]

Soeben erschienen!

Deutsches Rejebuch für die Oberstufe der
Volksschule und die Mittelstufe der Mittel-
schule, zusammengestellt nach Maßgabe der
Ministerialbestimmungen für die preussische

Volksschule vom 15. October 1872 von
W. Böckler, Director, und V. Friße, Leh-
rer am Königl. Schullehrerseminar zu Dranien-
burg. Octavformat. XII und 636 Seiten.
Preis roh 15 S \mathcal{G} ord.

Indem dieses Volksschullejebuch aus dem
reichen Schatz der deutschen Literatur, der
classischen wie der volkstümlichen, sowie aus
mustergültigen Darstellungen realistischer Stoffe
das für die oben bezeichnete Bildungsstufe Ge-
eignete darbietet, soll es nach den Worten und
in dem Geiste der neuen Vorschriften deren
Absichten ihrer Verwirklichung zuführen helfen
und durch tüchtige Ausbildung der Jugend
dem Vaterlande wackere Bürger erziehen.

Bitte um thätigste Verwendung!

**Praktischer Lehrgang der Gabelsberger's-
chen Stenographie** für den Schul-, Pri-
vat- und Selbstunterricht. Von Adolf
Zukertort. Vierte Auflage, durchschossen
mit den stenographischen Tafeln. Preis
12 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{G} ord.

Dieser, in dritter Auflage vollständig ver-
griffene Leitfaden erscheint erst in einigen Wochen.
Disponirte Exemplare erbitte zurück.

Sandoz & Fischbacher,

Verlags- und Commissionsbuch-
händler in Paris,

33 rue de Seine et rue des Sts. Pères 33.

[30558.]

Soeben erschien in unserm Verlage:

Les Hommes de la Troi- sième République

par

E. C. Grenville Murray.

Traduit de l'anglais avec l'autorisation de
l'auteur par Henry Testard.

1 beau vol. in-18. 26 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{G} netto baar.

Table:

A. Thiers — Barthélemy Saint Hilaire —
Dufaure — J. Simon — Pothuan — Mac
Mahon — Faidherbe — E. Picard — Grévy
— Gambetta — Louis Blanc — V. Hugo —
Rochefort etc. etc.

Früher erschien vom selben Verfasser:

Les Hommes du Second Empire.

Silhouettes contemporaines.

Traduit de l'anglais avec l'autorisation de
l'auteur par Auguste Dapples.

1 Vol. in-18. 26 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{G} netto baar.

Diese beiden Werke, welche in der eng-
lischen Presse grosses Aufsehen erregt, sind
mit der grössten Sorgfältigkeit und Unpar-
teilichkeit geschrieben; der Autor ist Par-
laments-Mitglied und kannte daher die Dinge
aus nächster Nähe.

Wir haben in Leipzig Lager und bitten,
Bestellungen nur dahin zu richten, auch
können wir nur baar liefern.

Paris, den 12. August 1873.

Sandoz & Fischbacher.